

Friedrich-Kiel-Forschungen 2

Im Auftrag der Friedrich-Kiel-Gesellschaft e. V.
und in Verbindung
mit dem Archiv der Universität der Künste Berlin
herausgegeben von
PETER PFEIL und DIETMAR SCHENK

Am 13. September 2010 jährte sich Friedrich Kiels Todestag zum 125. Mal. Aus diesem Anlass fand, erstmals an der Universität der Künste in Berlin, das 4. *Friedrich-Kiel-Symposium* statt. Der zweite Band der *Friedrich-Kiel-Forschungen* enthält die Beiträge zu dieser Tagung.

Sie konzentrieren sich auf Berlin, Kiels Wirksamkeit als Lehrer und die exemplarische Betrachtung einzelner Schüler. So werden Max Gulbins in Breslau, Wilhelm Berger in Meiningen, Carl Adolf Lorenz in Stettin und Rikard Nordraak aus Christiania, dem heutigen Oslo, thematisiert, und es spannt sich ein Bogen vom berlinischen „Hauch von Bach“ in Kiels Kompositionen über die Kiel-Schüler im Allgemeinen Deutschen Musikverein bis zur Kiel-Tradition in Warschau, die durch Zygmunt Noskowski und Ignacy Jan Paderewski vermittelt ist. Die Künstlerfreundschaft mit dem Hofmaler Carl Graeb führt zurück ins Berlin des „ausklingenden Idealismus“.

Aus dem Inhalt

Vorwort

Wolfgang Sawodny: Ein neu aufgefundenes Streichquartett von Friedrich Kiel
Beiträge des 4. Friedrich-Kiel-Symposiums Berlin 2010 anlässlich des 125. Todestages des Komponisten

Friedbert Streller: Ein Kiel'scher Hauch von Bach. Nachklang einer Berliner Tradition

Jutta Kern: Carl Graeb und Friedrich Kiel – eine Künstlerfreundschaft

Cordula Heymann-Wentzel: „Der Unterricht bei Kiel war etwas ganz Besonderes“. Friedrich Kiel als Lehrer (nicht nur) am Stern'schen Konservatorium

Maren Goltz: Wilhelm Berger. Der Meiningener Hofkapellmeister im Schatten Fritz Steinbachs

Thomas Karl Beck: Carl Adolf Lorenz – Keiner und bald Einer ?

Andreas Rockstroh: Die freien und choralgebundenen Orgelwerke des Kiel-Schülers Max Gulbins

Irina Lucke-Kaminiarz: Schüler Friedrich Kiels und der Allgemeine Deutsche Musikverein (ADMV)

Patrick Dinslage: Norwegische Komponisten und ihre Ausbildung an deutschen Konservatorien. Rikard Nordraak und sein Lehrer Friedrich Kiel

Stefan Keym: Kiel versus Urban? Bemerkungen zur Warschauer Kiel-Tradition am Beispiel von Noskowski und Paderewski

Autoren und Herausgeber

Personenregister

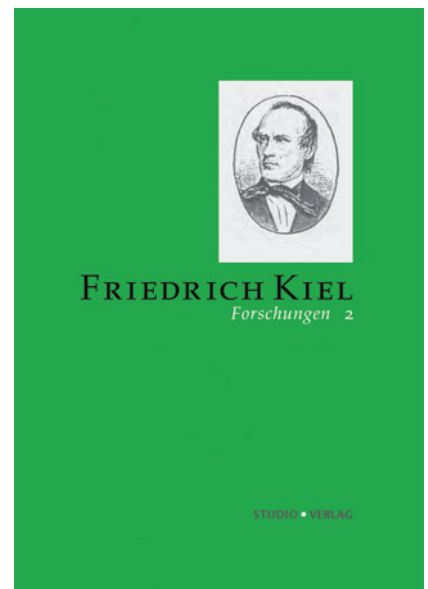
Bestellcoupon – bitte bei Ihrer Buchhandlung abgeben ...

oder direkt an den Verlag faxen oder schicken:

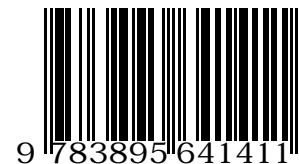
ANTWORT

STUDIO • VERLAG
Zehnthofstr. 2
D 53489 Sinzig

Tel. +49 (0) 2642/5919 · Fax +49 (0) 2642/5917
www.studiopunktverlag.de · mail@studiopunktverlag.de



191 Seiten mit 59 Abbildungen und
Notenbeispielen,
ISBN 978-3-89564-141-1
€ 19,80 [D] | € 20,50 [A]
für Mitglieder der Friedrich-Kiel-Gesellschaft e.V. € 16,00



Hiermit bestelle ich / bestellen wir:

___ x Friedrich-Kiel-Forschungen 2	ISBN 978-3-89564-141-1	€ 19,80
___ x Friedrich-Kiel-Forschungen 2	zum Mitgliederpreis	€ 16,00
___ x Friedrich-Kiel-Forschungen	ISSN 1867-6251	(Erscheinungsweise jährlich)

- Bitte schicken Sie mir Ihr Verlagsverzeichnis.
 Bitte schicken Sie mir weitere Informationen über die Friedrich-Kiel-Gesellschaft e.V.

Name

Straße

Ort

(Datum, Unterschrift)